

Sonnige Loggia und Feuer im Kamin

Ruhe, rundum Natur, ein stilvoll renoviertes Tessinerhaus: Dies bietet das «Centro» in Miglieglia im Malcantone.



Elsbeth Hobmeier

Das Malcantone ist eine ursprüngliche Landschaft im hintersten Zipfel des Tessins, hinter Ponte Tresa, hart an der Grenze zu Italien. Stundenlang kann man durch Kastanienwälder wandern, sich in einem Grotto stärken oder den Rundblick vom Monte Lema oder vom Tamaro geniessen. In Miglieglia, einem 200-Seelen-Dorf, das mit seinen Steinhäusern und den steilen Treppen so aussieht, wie man sich einen Tessinerweiler immer vorgestellt hat, gibt es eine neue Bahn auf den Lema, aber auch ein sehr besonderes Hotel. Das Centro di Formazione e di Cultura e Garni S. Stefano, im Dorf



BILD ZVG

Mitten im Dorf Miglieglia bietet das «Centro» eine gemütliche Bleibe mit viel Atmosphäre für Ruhesuchende.

kurz «Centro» genannt, besteht aus dem ehemaligen Doktorhaus und einem Nachbargebäude, die beide mit viel Geschmack renoviert worden sind. Die 12 Dop-

pel- und zwei Einzelzimmer sind behaglich, eine von Trauben beschattete Terrasse oder der grosse Holztisch vor dem Kaminfeuer laden je nach Jahreszeit zum

Sein und Geniessen ein. Behaglichkeit und Begegnung bieten ist denn auch das Ziel von Angeli und Christian Wehrli. Sie nehmen Wanderer und Erholungssuchende genau so herzlich auf wie Seminarteilnehmer und Gruppen. Für letztere ist das Centro zum Geheimtip geworden: Verschiedene Räume erlauben konzentriertes Arbeiten, der nachfolgende Hunger und Durst wird in den umliegenden Grotti oder – nach Absprache mit dem gelernten Koch Christian Wehrli – in der grossen Tessinerküche des Hauses gestillt. Besonders beliebt sind Centro-Angebote wie der Kürbiskochkurs (27. – 29. 11.), das Weihnachtsguetzlibacken (4.–6. 12.), der Weinkurs, «Weekends à la carte» und das Spezial-Arrangement über die Weihnachtstage. ◆

Centro, Via alla Chiesa, 6986 Miglieglia, Tel. 091 609 19 35.